

STIFTUNG ABENDROT

Die nachhaltige Pensionskasse

Abendrot Newsletter Nr. 54

Januar 2018

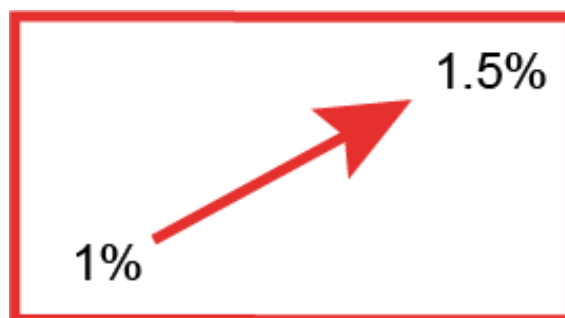
Neues aus der Stiftung Abendrot

Performance

Die Schweizer Aktien haben im Jahr 2017 eine solide Rendite generiert und konnten mit dem Aufwärtstrend an den internationalen Aktienmärkten gut mithalten. So konnte nach zwei schlechten Jahren wieder ein positives Ergebnis erzielt werden. Der SMI (beinhaltet 20 grosse Schweizer Unternehmen) schloss mit einer der besten Performances seit 2007 ab. Auch die Stiftung Abendrot blickt auf ein erfreuliches Jahr zurück. Bis Ende November 2017 stieg die Performance auf 6.43% und das verwaltete Vermögen auf CHF 1.78 Mia. Die definitiven Zahlen per 31.12.2017 werden so bald wie möglich kommuniziert.

Verzinsung Altersguthaben

Dem Stiftungsrat ist es ein Anliegen, die Versicherten am guten Anlageergebnis teilhaben zu lassen. Er hat im Dezember 2017 beschlossen, die Altersguthaben ab 1.1.2018 mit 1.5% zu verzinsen. Dies ist ein halbes Prozent mehr als der vom Bundesrat beschlossene BVG-Mindestzinssatz von 1%.



Senkung Renten-Umwandlungssatz

Für Betriebe, die sich ab 1.1.2018 der Stiftung Abendrot anschliessen, gilt bereits der neue Umwandlungssatz von 6% im Zeitpunkt der ordentlichen Pensionierung. Bei den vor dem 31.12.2017 bereits angeschlossenen Arbeitgeber/innen profitieren Versicherte, welche vor 2022 das ordentliche Rentenalter erreichen von unserer Übergangsregelung. Diese beinhaltet, dass der Umwandlungssatz von 6.4% (2018) in Schritten von 0.1% pro Jahr bis 2022 auf 6% gesenkt wird.

Nachhaltiger Lebensraum

Freyraum in Wangen bei Olten

Der Umbau des Fabrikgebäudes der ehemaligen Kleider Frey AG in Wangen bei Olten ist wie geplant abgeschlossen worden. Der vielfältige Mix der neuen Mieterschaft macht den Standort interessant und attraktiv. Einige Mietobjekte sind noch frei, weitergehende Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

[Mehr dazu](#)



Erstvermietung vom Neubauprojekt in Root

Ab Sommer 2018 sind die ersten Mietwohnungen des Projekts «Rössli», im Zentrum von Root (LU), bezugsbereit. An drei Standorten entstehen Mietwohnungen für generationendurchmischtes Wohnen, Arbeiten und Leben. Anfang Dezember 2017 war der Start zur Erstvermietung, welche durch die Arlewo AG in Luzern betreut wird. Die Wohnungsgrundrisse, Preise und weitere Information finden Sie [hier](#).



CoOpera Leasing AG – seit 30 Jahren ein zuverlässiger Finanzierungspartner

Seit 2002 ist die Stiftung Abendrot Aktionärin der CoOpera Leasing AG. Die Firma finanziert Investitionsgüter und dient so schweizerischen KMUs. Die CoOpera Leasing AG ist branchenneutral und bietet auch neu gegründeten Unternehmen Lösungen an, wo andere Finanzgesellschaften aus Wirtschaftlichkeits- oder Bonitätsüberlegungen zurückhaltend sind.

[Mehr dazu](#)

Aus der Welt der beruflichen Vorsorge

Nachhaltiges Investieren bei den Pensionskassen

Was die Stiftung Abendrot schon seit ihrer Gründung lebt, wird in der heutigen Zeit immer mehr von den Pensionskassen erwartet: nachhaltiges Investieren.

An einem Anlass des WWF Schweiz zu diesem Thema wurden kritische Diskussionen geführt.



Die Ethos Stiftung hielt fest, dass die konsequente Wahrnehmung von Aktionärsrechten ein wichtiger Beitrag sei. Die PPCmetrics zeigte auf, dass nachhaltiges Investieren für kleinere bis mittlere Pensionskassen mit zusätzlichen Kosten verbunden sei. Der WWF Schweiz hielt fest, dass die Erwartungen an die Pensionskassen die Nachhaltigkeit zu fördern sehr hoch seien. Dies aufgrund der grossen von ihnen verwalteten Vermögen.

Vorsorgeeinrichtungen

Der Trend setzt sich fort. Die Anzahl der Vorsorgeeinrichtungen der Schweiz ist gemäss Bundesamt für Statistik per Ende 2016 von 1'782 weiter auf 1'713 gesunken.

Anlagen

Daten des Bundesamtes für Statistik (BFS) zeigen, dass Schweizer Pensionskassen immer mehr in Immobilien, Aktien und alternative Anlagen investieren. Der durchschnittliche Aktienanteil der Pensionskassen hat sich von 27.5% (2012) auf 30.1% (2016) erhöht. Die Investitionen in alternative Anlagen haben im gleichen Zeitraum von 6.1% auf 8.5% zugenommen. Zurückzuführen ist dieser Trend auf den Umstand, dass sich die Zinsen bereits seit mehreren Jahren auf historisch tiefem Niveau befinden.

.....
Basel, 15.01.2018

Klicken Sie [hier](#), um den Newsletter abzubestellen
.....